

Alnatura Arbeitswelt in Darmstadt

Lichte, offene Bürolandschaft unter RIB-ROOF

Aluminiumdach

Stephansposching, 25.11.2019. Wie unter freiem Himmel: Hell erleuchtet wird das Atrium des 2019 fertiggestellten Bürogebäudes, die Alnatura Arbeitswelt, durch ein lichtdurchflutetes Holzdach und transparente Stirnfassaden. 420 Mitarbeiter der beliebten Lebensmittelmarke sind auf dem 55.000 m² großen Alnatura Campus im Südwesten von Darmstadt tätig. Auf drei Etagen und etwa 10.000 m² bietet der Bürokomplex seinen Mitarbeitern komplett offen gehaltene Flächen. Bedeckt wird das besondere Gebäude von einem RIB-ROOF Metaldach der Firma Zambelli.

Die Alnatura Arbeitswelt bietet eine lebendige und flexible Arbeitsatmosphäre. Sie verliert sich nicht in einzelnen Abteilungen, abgeschlossenen Räumen und unübersichtlichen Gängen. Es ist ein großer, offener Raum, der sich vom Erdgeschoss bis unter das Dach ohne störende Trennwände zwischen Abteilungen und Hierarchien aufspannt. Ein durchlaufendes Fensterband auf der nördlichen Dachseite bringt Licht in die Tiefe und bestimmt die Atmosphäre im Innern. Die Arbeitsplätze verteilen sich auf vier geschwungenen Galerien rund um ein Atrium, Treppen und Brücken verbinden die Flächen miteinander. Mit der Auflösung von starren Bürostrukturen bietet die Alnatura Arbeitswelt seinen Mitarbeitern eine unbegrenzte Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten.



Neuer Blickfang im Südwesten Darmstadts: Die Alnatura Arbeitswelt ist kein klassisches Bürogebäude. Der etwa 10.000 m² große Komplex bietet auf drei Etagen den Mitarbeitern komplett offen gehaltene Flächen. Foto: Zambelli RIB-ROOF GmbH und Co. K



Die Alnatura Arbeitswelt ist ein großer, offener Raum, der sich vom Erdgeschoss bis unter das Dach ohne störende Trennwände zwischen Abteilungen und Hierarchien aufspannt. Foto: Roland Halbe

Nachhaltige Architektur

Das Bürogebäude ist ressourcenschonend unter dem Einsatz natürlicher und wiederverwendbarer Baustoffe entstanden – ein hochleistungsfähiges Haus mit einem geringen Energieverbrauch. Die Verwendung ökologisch unbedenklicher Materialien führt zu einer Reduktion der mit dem Bau verbundenen Umwelteinwirkungen und verbessert wesentlich die Ökobilanz des Gebäudes. Um bestmögliche Tageslichtbedingungen im Inneren der Arbeitswelt zu bieten, ist es mit seinen Längsseiten Nord/Süd orientiert.



Ein durchlaufendes Fensterband auf der nördlichen Dachseite bringt viel Licht in die Tiefe und bestimmt die offene Atmosphäre im Innern. Foto: Zambelli RIB-ROOF GmbH und Co. KG

Innovative Fassade

Ein besonderes Highlight ist der Einsatz einer einzigartigen Stampflehmfassade, die weltweit erstmals mit einer geothermischen Wandheizung belegt wurde. Die Stampflehmfertigteile verfügen über eine 17 cm starke Kerndämmung aus recyceltem Schaumglasschotter. Lehm ist ein

sehr langlebiges Material mit einer hervorragenden Luftfeuchteregulation und Wärmespeicherfähigkeit. Der natürliche Baustoff reguliert nicht nur das Raumklima auf natürliche Weise, sondern hat auch positive Auswirkungen auf die Raumakustik. Zudem überspannt eine schallwirksame Holzlamellendecke das Atrium und die Büroflächen.



Das Bürogebäude auf dem Alnatura Campus ist ressourcenschonend unter dem Einsatz natürlicher und wiederverwendbarer Materialien entstanden. So wurde für die Fassade unter anderem Lehm verwendet, ein langlebiges Material mit einer hervorragenden Luftfeuchteregulation und Wärmespeicherfähigkeit. Foto: Zambelli RIB-ROOF GmbH und Co. KG

Metалldach vom Experten

Bedeckt wurde die Alnatura Arbeitswelt mit einem 3.430 m² großen RIB-ROOF Metалldach von Zambelli. Dafür wurde das System RIB-ROOF Speed 500 in Aluminium in der Farbe Umbragrau verarbeitet. Optik und Haptik der Elemente unterstreichen Ästhetik und Architektur des Gebäudes. Auch an die Sicherheit wurde gedacht: Neben einer 525 m langen überfahrbaren Seilsicherung und 200 lfm farbbeschichtetem Schneefang, wurden auch

teilweise Photovoltaik-Anlagen installiert. Die Befestigung der einzelnen RIB-ROOF-Bahnen auf den Profilstege erfolgte durchdringungsfrei. Für die Verbindung nutzt Zambelli das Prinzip des Formschlusses, also das Ineinandergreifen der benachbarten Profilstege. Allein durch die Profilbahngeometrie entsteht so eine dauerhaft formschlüssige Verbindung.



Bedeckt wurde die Alnatura Arbeitswelt mit einem 3.420 m² großen RIB-ROOF Metaldach von Zambelli. Verarbeitet wurde das System RIB-ROOF Speed 500 in Aluminium in der Farbe Umbragrau. Foto: Zambelli RIB-ROOF GmbH und Co. KG



Neben einer 525 m langen überfahrbaren Seilsicherung und 200 lfm farbbeschichtetem Schneefang, wurden auch teilweise Photovoltaik-Anlagen installiert. Foto: Zambelli RIB-ROOF GmbH und Co. KG